



## **Niederschrift**

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am Dienstag, dem 10.05.2016, um 19:00 Uhr, im Bürgerhaus im Stadtkern Heringen (Werra)

### **ANWESEND:**

#### **Stadtverordnetenvorsteher**

Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt

#### **Stadtverordnete WGH-Fraktion**

Thomas Mötzing

Regina Langlotz

Oliver Kühnel

Ute Marhold

Frank Jansen

Fritz Walter

Ruth Rimbach

Jürgen Richter

Tim Golon

Gerald Siebert

#### **Stadtverordnete SPD-Fraktion**

Alfred Rost

Bernd Maus

Dieter Guderjahn

ab 19:11 Uhr

Ralf Schaft

Monika Scheidt

ab 19:35 Uhr

Wolfgang Kunze

André Wiedemann

Susanne Lauter

#### **Stadtverordnete GfH-Fraktion**

Manfred Wenk

Elfriede Möller

Manuel Wenk

Ernst Ries

Max Raßbach

#### **Stadtverordnete CDU-Fraktion**

Hans-Jürgen Ruch

Walter Schimmelpfennig

Gunter Hoch

Eckhard Bock

#### **stellvertretender Schriftführer**

VfA Tobias Schäfer

Vertretung für Matthias Hujo

#### **Bürgermeister**

Bürgermeister Hans Ries

#### **Magistratsmitglieder**

Erster Stadtrat Johannes Beyer

Stadtrat René Schaumlöffel

Stadträtin Evelyn Bock

bis 20:23 Uhr

Stadtrat Frank Roth

bis 20:54 Uhr

Stadtrat Hagen Hildwein

Stadträtin Evelyn Vogt

**von der Verwaltung**

OAR Michael Ernst

TA Michael Franz

Auszubildende Tatjana Reimer

**ES FEHLTEN ENTSCULDIGT:**

**Stadtverordnete WGH-Fraktion**

Jörn Weigand

Heidi Schneider

**Stadtverordneter SPD-Fraktion**

Helmut Bode-Nohr

---

Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt eröffnet die Sitzung um 19:03 Uhr und stellt fest, dass

- die Einladung gemäß §§ 56 Abs. 1 HGO und 58 Abs. 1 HGO i. V. mit § 5 Abs. 3 GO STVV frist- und ordnungsgemäß (**verkürzt**) erfolgte und
- zwischen dem Zugang der Ladung und dem heutigen Sitzungstag mindestens drei Tage lagen.

**Teil A**

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt

Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt stellt fest, dass zurzeit 26 von 31 Stadtverordneten anwesend sind und damit die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung gegeben ist.

**TOP 2: Feststellung der Tagesordnung**

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt

Es ergehen keine Ergänzungen und Einwände gegen die Tagesordnung, die daraufhin von Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt festgestellt wird.

**TOP 3: Bericht des Stadtverordnetenvorstehers**

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt

Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt teilt Nachfolgendes mit:

- Es liegt ein Schreiben der Kommunalaufsicht des Landkreises Hersfeld-Rotenburg vor, in dem diese mitgeteilt hat, dass sie als Aufsichtsbehörde nicht über die Zulässigkeit der Beanstandung des Bürgermeisters in der heutigen Sitzung entscheiden kann. Über den Tatbestand einer möglichen Rechtswidrigkeit eines Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung kann demnach abschließend nur ein Gericht entscheiden.

- An dem Informationsgespräch vom 06.05.2016 zwischen ihm und Vertretern der Firma K+S KALI GmbH hat noch der SPD-Fraktionsvorsitzende Alfred Rost, der GfH-Fraktionssprecher Manfred Wenk und der stellv. CDU-Fraktionsvorsitzende Hans-Jürgen Ruch teilgenommen. Zu dem Gespräch hatte er alle vier Fraktionsvorsitzenden/-sprecher im Vorfeld in seiner Funktion als Stadtverordnetenvorsteher eingeladen.

**TOP 4: Bericht des Magistrats**

Redner: Bürgermeister Hans Ries

Bürgermeister Hans Ries verliest den Bericht des Magistrats. Der Bericht ist allen anwesenden Stadtverordneten vor Beginn der Sitzung ausgehändigt worden.

*Bezüglich Wasser- und Abwassergebühren im Vergleich wurde die K+S nochmals angeschrieben.*

*Im anstehenden Schiedsgerichtsverfahren Stadt / Inexio KGaA i. S. Liquidation der Werra Glasnetz GmbH wurde Herr Professor Dr. Dr. Dr. h. c. mult. Michael Martinek als Schiedsrichter benannt.*

*Gegen die Bauleitplanverfahren zur 4. Änderung des Flächennutzungsplans und zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 23 „Gewerbegebiet Nord“ der Gemeinde Friedewald werden von Seiten der Stadt Heringen (Werra) keine Bedenken erhoben.*

*Die Badgastronomie wird ab 01.06.2016 bis zum 30.09.2016 an einen kroatischen Bewerber mit Probezeit pachtzinsfrei verpachtet. Ab 01.10.2016 erfolgt die Pachtfestsetzung.*

*Bezüglich der noch ausstehenden Einleitegenehmigung wurde der RP Dr. Lübcke am 28.04.2016 mit umfangreichem Inhalt nochmals angeschrieben. Staatsministerin Hinz sowie Landrat Koch haben Kopien des Schreibens erhalten. Wichtiger Inhalt ist diesbezüglich, dass die die Bewährung zerstörenden Chloride schon mit dem Zuschlagstoff Werrakies eingebaut wurden.*

*Die von RA Weber, Darmstadt, vorgelegte Stellungnahme vom 26.04.2016 zum Gutachten i. S. Rechtsstreit Stadt / Kirschner bzgl. des alten Hallenbades ist allen Stadtverordneten auf dem Elektropostwege bekannt gegeben worden.*

*Gemäß Zuwendungsbescheid des RP Kassel vom 02.05.2016 liegt für die Mehraufwendungen infolge von chloridbelasteten Grund- und Abwassers beim 3. BA Sanierung der Kläranlage Heringen (Werra) eine Förderzusage in Höhe von 36.000,00 € vor. Auf die Einlegung eines Rechtsbehelfs wurde verzichtet.*

*Für künftige anwaltliche Beratungsleistungen im Bauwesen wird eine Rahmenvereinbarung mit dem von uns betrauten Anwalt abgeschlossen.*

*Die Festbetragskassenkredite, Tagesgeld, Festgeld, Kasseneinnahmereste, Kommunalkredite, Gewerbesteuer belaufen sich mit Stand per 30.04.2016 auf:*

<b>Gesamtbetrag / Art</b>	<b>Betrag (€)</b>
Festbetragskassenkredite	3.200.000,00
Tagesgeld auf Cashkonto	0,00
Festgeld	0,00
Kasseneinnahmereste	869.550,52
Kommunalkredite	52.238.262,42
Jahreseinnahme Gewerbesteuer	2.758.566,22

*Das am 06.05.2016 angedachte Gespräch mit Vertretern der K+S wurde kurzfristig von Seiten des Bürgermeisters abgesagt.*

**Protokollnotiz:** Dieter Guderjahn (SPD-Fraktion) nimmt ab 19:11 Uhr an der Sitzung und somit an der kommenden Beratung und Beschlussfassung teil.

## Teil B

**TOP 5: Beratung und Beschlussfassung betr. Beanstandung des Bürgermeisters zum Beschluss der STV vom 25.04.2016, TOP B 19 i. S. Abschluss einer Schiedsvereinbarung mit der K+S KALI GmbH, Werk Werra; hier: Einleitung des Klageverfahrens**

**Redner:** Bürgermeister Hans Ries, Manfred Wenk, Alfred Rost, Frank Jansen, Detlef Scheidt, Eckhard Bock, Max Raßbach, Dieter Guderjahn, Thomas Mötzing

**Protokollnotizen:**

1. Bürgermeister Hans Ries verliest noch vor der Beratung die unterschriebene Rechtsbehelfsbelehrung zur Beanstandung und händigt diese dann dem Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt aus.
2. Monika Scheidt (SPD-Fraktion) nimmt ab 19:35 Uhr an der Sitzung und somit an der weiteren Beratung und Beschlussfassung teil.
3. Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt unterbricht die Sitzung in der Zeit von 20:13 Uhr bis 20:23 Uhr.
4. Ute Marhold übernimmt in der Zeit von 20:35 Uhr bis 20:37 Uhr den Vorsitz in der Stadtverordnetenversammlung.
5. GfH-Fraktionssprecher Manfred Wenk beantragt eine namentliche Abstimmung gem. § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung.
6. Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt macht die Anwesenden auf § 25 der Hessischen Gemeindeordnung (Widerstreit der Interessen) aufmerksam.

**Beschluss zu TOP B 5:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mit 18 JA-Stimmen bei 10 NEIN-Stimmen, dass die Beanstandung durch den Bürgermeister vom 25.04.2016, TOP B 19, i. S. Abschluss einer Schiedsvereinbarung mit der K+S KALI GmbH, Werk Werra, abgelehnt und der Stadtverordnetenvorsteher damit beauftragt wird, ein Klageverfahren bei dem Verwaltungsgericht Kassel, Tischbeinstraße 32, einzuleiten.

Als Rechtsbeistand ist entweder die Kanzlei Reuber in Kassel oder die Kanzlei Scheurmann in Hersfeld zu beauftragen.

**Protokollnotiz:** gem. Beschluss der STV vom 23.06.2016  
Bürgermeister Ries erklärte der Stadtverordnetenversammlung, dass keine Einigung im Juli 2014 zwischen dem Magistrat der Stadt Heringen und der Firma Kali und Salz herrschte.

**Abstimmungsergebnis:**

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	<b>9</b>	-	-
GfH	<b>5</b>	-	-
WGH	-	<b>10</b>	-
CDU	<b>4</b>	-	-
SUMME	<b>18</b>	<b>10</b>	-

**Anmerkung:** Die namentliche Abstimmung wird als Anlage-Nr. 3 gem. § 21 Abs. 4 Geschäftsordnung der Niederschrift beigefügt.

Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt schließt die Sitzung um 21:05 Uhr.

Die Niederschrift über die Sitzung vom 10.05.2016 wurde gemäß § 61 HGO gefertigt.

Heringen (Werra), 12.05.2016

gez. D. Scheidt                      gez. VfA T. Schäfer  
Stadtverordnetenvorsteher      Stellv. Schriftführer